



Evangelischer  
Kirchenkreis  
Steinfurt  
Coesfeld  
Borken

## Die weibliche Seite der Reformation

**Mit einem Fortbildungsangebot beleuchtet der Evangelische Kirchenkreis die weibliche Seite der Reformation – „500 Jahre Reformation: Von Frauen gestaltet“**

**Ahaus/Münsterland, 10. April 2014** – Beim Stichwort „Reformation“ nennen vielen Menschen historische Persönlichkeiten wie Martin Luther oder Johannes Calvin. Dagegen hat die reformatorische Geschichte auch eine weibliche Seite. Mit der Fortbildung „500 Jahre Reformation: Von Frauen gestaltet“ laden das Frauen- und das Schulreferat des Evangelischen Kirchenkreises Steinfurt-Coesfeld-Borken Interessierte ein, streitbare Frauen der Reformation kennen zu lernen. Im Dorothee-Sölle-Haus an der Wüllener Straße in Ahaus stellen Schulreferentin Kerstin Hemker und Frauenreferentin Heike Bergmann am Mittwoch, 7. Mai, prägende Reformatorinnen wie Katharina Zell oder Argula von Brumbach vor. In der Zeit von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr stehen die „Frauen der Reformation“ auf dem Programm.

Im Jahr 2017 erinnert die Evangelische Kirche in Deutschland an den Thesenanschlag Martin Luthers zu Wittenberg vor 500 Jahren, einen wesentlichen Ausgangspunkt der Reformation. Im Rahmen des Reformationsjubiläums kommen so auch weitere Reformatorinnen und Reformatoren in den Blick. Das als staatliche Lehrerfortbildung anerkannte Angebot richtet sich an Interessierte sowie an Lehrerinnen und Lehrer. Anmeldungen zu der Fortbildung sind noch bis zum 2. Mai bei Pfarrerin Kerstin Hemker unter Telefon 0 25 51/1 44 31 oder per Email an [schulreferat-st-te@kk-ekvw.de](mailto:schulreferat-st-te@kk-ekvw.de) möglich. Weitere Informationen im Internet unter [www.frauen-und-reformation.de](http://www.frauen-und-reformation.de).

*17 Zeilen à 84 Anschläge*

**Weiterführende Informationen und druckfähiges Bildmaterial erhalten Sie unter [www.der-kirchenkreis.de](http://www.der-kirchenkreis.de).**



Evangelischer  
Kirchenkreis  
Steinfurt  
Coesfeld  
Borken

# Pressemitteilung

## Hintergrundinformation

Der Evangelische Kirchenkreis Steinfurt-Coesfeld-Borken ist der flächengrößte Kirchenkreis auf dem Gebiet der Evangelischen Kirche von Westfalen (EKvW). Knapp 86.000 evangelische Menschen leben im westlichen Münsterland in 20 Kirchengemeinden. Zweimal jährlich kommen Delegierte aller Gemeinden sowie Ämter, Dienste und Werke des Kirchenkreises zur Kreissynode zusammen, um grundlegende Entscheidungen für den Kirchenkreis zu diskutieren und zu entscheiden. Zwischen den Synoden führt der von der Synode gewählte Kreissynodalvorstand mit dem Superintendenten als Vorsitzenden die Geschäfte des Kirchenkreises. Die zentrale Verwaltung des Kirchenkreises ist das zentrale Kreiskirchenamt in Steinfurt.

## Pressekontakt

Daniel Cord  
Ev. Kirchenkreis Steinfurt-Coesfeld-Borken  
Öffentlichkeitsreferat  
Bohlenstiege 34  
48565 Steinfurt  
Telefon: 02551 / 144-22  
Fax: 02551 / 144-21  
[oeffentlichkeitsarbeit@der-kirchenkreis.de](mailto:oeffentlichkeitsarbeit@der-kirchenkreis.de)  
[www.der-kirchenkreis.de](http://www.der-kirchenkreis.de)

---

Evangelischer Kirchenkreis Steinfurt-Coesfeld-Borken  
Öffentlichkeitsreferent Daniel Cord

[www.der-kirchenkreis.de](http://www.der-kirchenkreis.de)  
[www.das-kirchenportal.de](http://www.das-kirchenportal.de)

Kreiskirchenamt  
Bohlenstiege 34  
48565 Steinfurt

Tel.: 02551-144-22  
Fax: 02551-144-21  
E-Mail: [oeffentlichkeitsarbeit@der-kirchenkreis.de](mailto:oeffentlichkeitsarbeit@der-kirchenkreis.de)